

## Kräftig Lüften beugt Schimmelpilz vor

### Schimmelpilze:

Schimmelpilze gehören zu den wichtigsten Allergieauslösern in Innenräumen. Sie geben zu ihrer Vermehrung unzählige Sporen ab. Diese Sporen können zu allergischen Reaktionen wie Hautreizungen, grippeähnlichen Beschwerden oder Schwindel, **sogar zu allergischem Asthma führen.**

### Anzeichen für Schimmelpilze!

Anzeichen für den Befall von Schimmelpilzen ist der unangenehme Geruch und die Verfärbungen von Grau und Rötlich bis Schwarz, sogenannte Stockflecken. Häufig sitzt der Pilz in dauerfeuchten Ecken, hinter Möbeln, Sockelleisten oder Duschvorhängen im Bad. **Einfach überall dort, wo es über längere Zeit feucht und warm ist.**

### Woher kommt die Feuchtigkeit in Wohnräumen?

In einem 4-Personen-Haushalt fallen täglich 10-13 Liter Wasser in Form von Wasserdampf an:

- 1,5 – 2 Liter pro Person durch Atemluft.  
(Eine schlafende Person gibt pro Stunde ca. 40 Gramm Wasser ab)
- ca. 1 Liter durch Kochen.
- ca. 2 – 3 Liter durch Baden, Duschen, Waschen, Badetücher etc.

### Verdampfung:

Die Verdampfung von flüssigem Wasser ist mit einer enormen Volumenzahl verbunden:

**18 Gramm Wasser ergeben 22,4 Liter Wasserdampf**

(1 Liter Wasser ergibt 1244 Liter Wasserdampf)

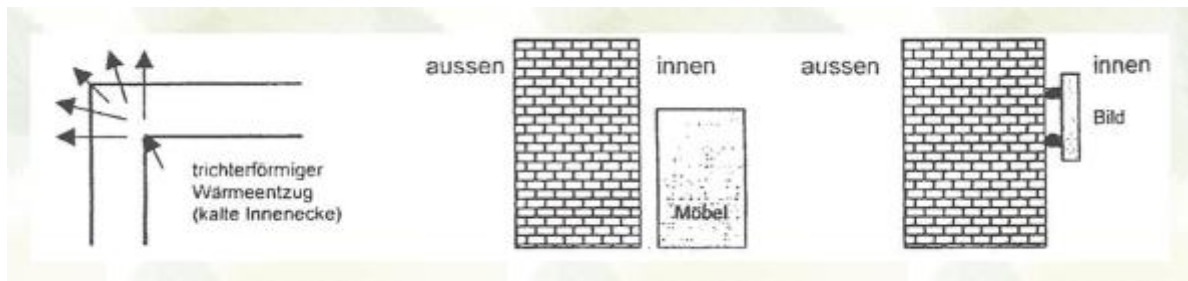
### Wohin geht die Feuchtigkeit?

In modernen Gebäuden entweicht die Hauptmenge der Feuchtigkeit in Küche und Bad durch die Ventilation. Der Rest muss durch richtiges Lüften abgeführt werden. Normalerweise kann die Luft nur einen Bruchteil der entstandenen Feuchtigkeit aufnehmen. Als Feuchtigkeitsspeicher und Regulatoren dienen Tapeten, Vorhänge, Betten, Putze und Anstrichschichten. Sind diese gesättigt, kondensiert das Wasser in der Luft und schlägt sich in kühleren Ecken und Flächen, Metallen, Fensterscheiben, kalten Aussenwänden etc. nieder.

### Richtiges Lüften:

Die ganze Wohnung sollte täglich 2 – 4 mal während je etwa fünf Minuten durch vollständiges Öffnen der Fenster durchgelüftet werden (Stosslüften). **Die Kippstellung des Fensters ist zum Lüften wirkungslos**, sie führt nur zu einer Unterkühlung des Mauerwerkes (Winter). Die Kippstellung kann sogar zu einem Schimmelbefall im Fensterbereich führen.

### Kalte Aussenwände:



Möbel und Bilder sollten nicht direkt an kalte Aussenwände gestellt werden. Immer einen kleinen Abstand von 1 bis 3 cm einhalten.

**Achten Sie auf Ihre Gesundheit**